



<https://biz.li/37t3>

BÜNDNIS GEGEN DEPRESSIONEN

Veröffentlicht am 05.09.2019 um 18:10 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Menschen, die an Depressionen erkranken, leiden oft unter Antriebslosigkeit. Viele isolieren sich, verlieren ihr Selbstvertrauen. Angaben der Deutschen Depressionshilfe erkranken jährlich über 1,5 Millionen Menschen. Ergebnisse der Studie "Deutschland-Barometer Depression" der Robert-Koch-Gesundheitsforschung und der Bahn Stiftung von 2017 zeigen sogar, dass die Mehrheit der Betroffenen nicht weiß, was Depression ist, entweder direkt aufgrund einer eigenen Erkrankung oder weil sie die Krankheit aufzuklären und für das Thema zu sensibilisieren wollen. Aus Lesungen, Filmabenden, Vorträgen, Diskussionen, Workshops, einer Wanderausstellung "Wege aus der Depression" im Foyer der Stadtbibliothek, der Einladung Betroffener und Angehöriger und wie sie mit der Krankheit umgehen, ist bei freiem Eintritt zu sehen. Am Freitag, 13. September, 19 Uhr, zeigt die Freiwilligenagentur Wedemark zum dem Film "Der Junge" im Kino Markt 1 in der Wedemark ein. Der Eintritt kostet 3 Euro.



Am Freitag, 13. September, 19 Uhr, zeigt die Freiwilligenagentur Wedemark zum dem Film "Der Junge" im Kino Markt 1 in der Wedemark ein. Der Eintritt kostet 3 Euro. In Burgdorf wird er am Montag, 2. Dezember, um 18 Uhr in der Neuen Schauburg in der Feldstraße 2a gezeigt. Realität statt Romantisierung: Unter diesem Motto liest die Regionsbeschäftigte Merle Meier am Mittwoch, 16. Oktober, 19 Uhr, im Sozialzentrum der KRH-Psychiatrie Wunstorf in der Südstraße 25 aus ihrem autobiografischen Buch "Mein Selbstmord ist mein Anfang". Die Autorin beantwortet im Anschluss mit Dr. Thorsten Sueße, Leiter des Sozialpsychiatrischen Dienstes der Region Hannover, Fragen aus dem Publikum. Die gleiche Lesung mit anschließendem Publikumsgespräch findet außerdem statt am Dienstag, 5. November, 19 Uhr, im Kulturzentrum Pavillon, Lister Meile 4 in Hannover. Der Eintritt ist jeweils frei. Eindrucksvoll sind auch die Erfahrungen von Blogger Markus Bock. Er liest am Dienstag, 17. September, aus "Die Depression hat mich bestimmt. Jetzt bin ich dran. Vielleicht..." Im Vortragssaal des GDA Kleefeld gibt er dem Publikum einen ungefilterten Einblick in die Gefühle und Gedanken eines Depressiven. Die Lesung beginnt um 16 Uhr, der Eintritt kostet fünf Euro. In den weiteren Vorträgen und Diskussionsrunden gehen Fachleute verschiedenen Ursachen und Ausprägungen von Depressionen auf den Grund. Dabei geht es zum Beispiel um Depression und Migration, um Suizidprävention bei Jugendlichen, um Sucht und Depression oder um Depressionen im Alter. Das ganze Programm ist unter diesem Text zu finden und steht ebenso auf der Seite www.hannover.de/bgd-rh zum Download bereit.

[broschuere_veranstaltungen_buendnis_gegen_depression-pdf](#)